



## FACTS &amp; FIGURES IN LIECHTENSTEIN

## Hypothekarzinsen



<b>LGT</b>	
Variabel/Geldmarkt	auf Anfrage
Festhypotheken	
2 Jahre	1,15 %
3 Jahre	1,25 %
4 Jahre	1,35 %
5 Jahre	1,50 %
Längere Laufzeiten	auf Anfrage



<b>VP Bank</b>	
Geldmarkthypotheken	auf Anfrage
Festhypotheken	
2 Jahre	1,20 %
3 Jahre	1,25 %
4 Jahre	1,30 %
5 Jahre	1,40 %
Längere Laufzeiten	auf Anfrage



<b>Liechtensteinische Landesbank</b>	
Geldmarkthypotheken	auf Anfrage
Festhypotheken	
2 Jahre	1,20 %
3 Jahre	1,25 %
4 Jahre	1,30 %
5 Jahre	1,35 %
Längere Laufzeiten	auf Anfrage



<b>Neue Bank</b>	
Geldmarkthypotheken	auf Anfrage
Festhypotheken	
2 Jahre	1,35 %
3 Jahre	1,45 %
4 Jahre	1,60 %
5 Jahre	1,70 %

BENDURA BANK  
BENDURA BANK AG - LIECHTENSTEIN

<b>Bendura Bank</b>	
Geldmarkthypotheken	auf Anfrage
Festhypotheken	
2 Jahre	1,34 %
3 Jahre	1,41 %
4 Jahre	1,46 %
5 Jahre	1,51 %

## Heizöl

Öko-Heizöl (exkl. MwSt.)  
3000 l CHF 109,50

Öko-Heizöl (inkl. MwSt.)  
3000 l CHF 118,40



Quelle:  
Liechtensteinische Landesbank,  
LGT Bank in Liechtenstein, VP Bank,  
Bendura Bank, Liechtensteinische  
Ölvertriebsgesellschaft m.b.H.,  
Schaan.  
Gültig per 1. Juli 2026

**HOLZ  
PARK**  
+423 232 06 66  
FL-9494 Schaan  
www.holzpark.com

Parkett & Dielen	Decken & Wände
Laminat & andere Böden	Gartenholz & Aussen- dielen

## Die nächste Bauen+Wohnen Seite erscheint am

Donnerstag, 27. August 2026

Möchten Sie auch dabei sein?

Sandro Kalberer, Tel. +423 236 16 60,  
gibt Ihnen gerne Auskunft.

Wir wollen es genau wissen.



Grosse Hitze fordert nicht nur unseren Körper heraus, sondern verlangt auch nach klugen Anpassungen im Haushalt.

Bild: iStock

# Kühlen Kopf bewahren

Mit ein paar Tricks wärmt sich der Innenraum des Hauses trotz Hitze nicht zu stark auf.

Der Sommer zeigt sich von seiner besten Seite. Doch wenn wir mit einer Hitzewelle zu kämpfen haben, verwandelt sich das Zuhause unfreiwillig in eine Sauna. Denn extreme Hitze fordert nicht nur unseren Körper heraus, sondern verlangt auch nach klugen Anpassungen im Haushalt. Um die eigenen vier Wände möglichst kühl zu halten und gut durch die heissesten Monate des Jahres zu kommen, reichen oft schon ein paar Tricks. Denn alles steht und fällt mit dem richtigen Klimamanagement. Der grösste Fehler, den viele aus Gewohnheit machen, ist das dauerhafte Offenhalten von Fenstern in der Hoffnung auf eine kühle Brise. Sobald die Aussentemperatur die Innentemperatur übersteigt, holt man sich damit jedoch nur die Glut ins Haus. Wichtig: die Hit-

ze konsequent auszusperren. Gelüftet wird nur in den kühlen Nachtstunden oder ganz früh am Morgen, wenn die Luft frisch und abgekühlt ist. Dabei ist Querlüften besonders effektiv: Werden gegenüberliegende Fenster und Türen weit geöffnet, entsteht ein Durchzug, der die aufgestaute Hitze rasch nach draussen befördert. Sobald die Sonne aufgeht und die Temperaturen steigen, sollten alle Fenster zugesperrt und die Rollläden, Jalousien und Vorhänge komplett geschlossen werden. Ein externer Sonnenschutz ist auch ideal, da er die Strahlen abfängt, bevor sie das Glas erwärmen und wie eine Heizung wirken können.

Tägliche Arbeit im Haus und im Garten sollten möglichst auf die Morgen- oder Abendstunden gelegt werden. Wer körperlich anstrengende

Arbeiten wie Staubsaugen, Putzen oder die Arbeit im Garten in der prallen Mittagssonne verrichtet, riskiert Kreislaufprobleme. Das schont nicht nur die eigene Energie, sondern schützt auch vor gefährlicher UV-Strahlung und extremer Ozonbelastung, die an heissen Tagen nachmittags ihren Höhepunkt erreicht.

### Pflanzen nicht während der Hitze giessen

Genauso wie der Mensch verlangt auch die grüne Oase im Garten oder auf dem Balkon nach einem an die Hitze angepassten Zeitplan. Pflanzen sollten niemals in der prallen Mittagssonne gegossen werden. Wassertropfen auf den Blättern wirken in der Mittagshitze wie kleine Brenngläser und können empfindliche Pflanzen verbrennen. Zudem verdunstet ein

Grossteil des Wassers sofort auf dem heissen Boden, bevor es überhaupt die Wurzeln erreicht. Die perfekte Zeit für das Wässern ist der frühe Morgen. Der Boden ist dann abgekühlt und die Pflanzen können sich für den anstehenden heissen Tag vollsaugen. Wer morgens keine Zeit findet, kann auf den späten Abend ausweichen, sollte jedoch darauf achten, nur den Wurzelbereich zu giessen, da feuchte Blätter in der warmen Nacht Pilzkrankheiten begünstigen.

Im Haushalt gibt es noch weitere versteckte Wärmequellen, die oft übersehen werden. Elektrogeräte wie Backofen, Spülmaschine oder Wäschetrockner geben bei Betrieb enorme Mengen an Wärme ab. Mit ein paar kleinen Verhaltensanpassungen lässt sich die Sommerhitze zu Hause besser ertragen. (Verlagservice)

## Gemütlicher Sitzplatz: An einem schattigen Plätzchen entspannen



Beim Einrichten des Outdoor-Bereichs im Garten oder auf der Terrasse sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Moderne Möbel werden gekonnt mit Pflanzen und Accessoires kombiniert. Wichtig ist, dass alle Bewohner geniessen und entspannen können.

Bild: iStock